



FUTURE LEAGUE BERLIN

Zukunft gestalten im
Zusammenspiel von Sport,
Stadt & Gesellschaft

Die FUTURE LEAGUE ist ein einzigartiges Netzwerk aus rund 70 Organisationen aus Zivilgesellschaft, Sport, Kultur und Verwaltung, das im Rahmen der UEFA EURO 2024 in Berlin entstanden ist. Sie hat gezeigt: Großveranstaltungen können mehr sein als Sport – sie können gesellschaftlichen Wandel befördern.

Als offenes, kooperatives Netzwerk hat die Future League mit über 100 Projekten und Formaten in ganz Berlin ein starkes Signal gesetzt: Für eine nachhaltige, gerechte und zukunftsfähige Sportmetropole.

Die Vision: Verstetigung und Ausbau ab 2026

Die FUTURE LEAGUE soll als dauerhaftes Netzwerk institutionalisiert werden – ausgestattet mit Personal und Ressourcen, verankert in den politischen und zivilgesellschaftlichen Strukturen der Stadt. Sie wird zur zentralen Plattform für nachhaltige Sportentwicklung und Eventgestaltung in Berlin. Vom Best-Practice-Beispiel wird sie zum neuen Standard für zukünftige Großveranstaltungen – vom Marathon über die NFL-Spielserie und Basketballweltmeisterschaften bis zu den Olympischen und Paralympischen Sommerspielen – you name it!

Thematische Schwerpunkte der Future League

a) Klimaverantwortlicher und umweltgerechter Sport

→ Klimaschutz, Ressourcenschonung und Umweltbewusstsein

b) Teilhabe und Vielfalt

→ Gleichberechtigter Zugang zum Sport für alle gesellschaftlichen Gruppen

→ Abbau von Barrieren, Wertschätzung von Diversität und Teilhabe

c) Sportentwicklung

→ strukturelle Stärkung des Breiten-, Amateur- und selbstorganisierten Sports

→ Anerkennung und Förderung von Engagement und Ehrenamt

d) Bewegungsförderung & gesunde Lebensstile

→ Förderung gesunder Lebensweisen und sozialer Interaktion durch Sport

→ Soziale und ökologische Standards bei Produkten und Dienstleistungen

e) Räume für Austausch & interdisziplinäre Vernetzung

- Weiterentwicklung des ersten Sport-Netzwerks zwischen Zivilgesellschaft, Verwaltung und Wirtschaft – lokal, national, international
- Förderung von Innovation, Wissenstransfer und langfristiger Zusammenarbeit

Die Wirkung der Future League in Zahlen**Analoge Reichweite – sichtbar & spürbar in der Stadt**

- >250.000 Besucher:innen im FUTURE HUB auf der Fan Zone und beim FUTURE DAY (2024)
- >25.000 Kinder & Jugendliche erreicht durch zahlreiche Bildungs- und Sportangebote (2024/2025)
- Rund 100 geförderte Projekte im gesamten Stadtgebiet
- >330 aktive Organisationen – darunter Schulen, Sportvereine, NGOs, Bezirksämter

Digitale Sichtbarkeit – Wirkung weit über Berlin hinaus

- 1,7 Mio Kontakte über Instagram, vor allem durch Influencer:innen
- 100.000 Personen über Facebook
- 40.000 Website-Zugriffe: uefaeuro2024.sportmetropole.berlin/futureleague

Formate mit Plattformcharakter

- FUTURE LEAGUE Meetings: zentraler Ort für Austausch, Bildung und Begegnung
- FUTURE DAY: gemeinsamer Aktionstag mit allen Partner:innen
- Rahmenprogramme zu Großevents: Nachhaltigkeit und Engagement im Berliner Stadtraum sichtbar gemacht

Stand 2025/26: Fortsetzung mit Struktur und Wirkung

Die Future League ist auch in 2025 aktiv – mit konkreten Projekten und sichtbaren Programmen für die Sportmetropole Berlin:

- 10 Projekte im Rahmen des Berliner Climate Contribution Fund, als Teil des Emissionsausgleichs der EURO 2024
- Nachhaltiges Rahmenprogramm rund um die NFL-Spielserie in Berlin (Herbst 2025) – mit interaktiven Formaten zu Klima, Inklusion und Sportentwicklung
- Weitere strategische Events und Projekte in Vorbereitung: z. B. FIBA-Basketballweltmeisterschaft der Frauen, NBA-Spiel, Event-ReUse-Projekt, freiwilligenbasiertes Community-Engagement

Strukturmodell & Verstetigung

Die Future League wird als koordiniertes, handlungsfähiges Netzwerk mit operativer Steuerung etabliert und übernimmt zentrale Aufgaben:

- Knotenpunkt für nachhaltige Sportentwicklung in Berlin
- Begleiterin & Impulsgeberin für Großveranstaltungen (z. B. Marathon, NFL, DFB-Pokal, Turnfeste)
- Plattform für Dialog & Beteiligung zur Berliner Bewerbung um die Ausrichtung internationaler Sportveranstaltungen wie der Olympischen und Paralympischen Spiele
 - Workshops, Austauschformate, Projektgestaltung
- Plattform für zivilgesellschaftliches Engagement im Sport und Wissenstransfer
- Scharnier zwischen Sportvereinen, Verbänden, Zivilgesellschaft, Verwaltung und Politik

Die Future League ist offen, partizipativ, zukunftsorientiert. Sie kann zur zentralen Struktur für nachhaltige Sport- und Evententwicklung werden und zu einer vielfältigen und gerechten (Breiten-) Sportstadt Berlin beitragen – wenn sie in langfristige Struktur und Wirkung überführt wird.